

Rainer Reiter rettet Sieg für den FC Haunstetten

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten hat in der Kreisklasse Neu- markt-Jura Süd nach vier Niederlagen in Folge wieder ein Erfolgs- erlebnis gefeiert. Die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Gumpert setzte sich gegen die DJK Untermässing knapp mit 1:0(1:0) durch. Laut Gumpert hätte das Spiel schon frühzeitig ent- schieden sein können, wenn seine Elf die sich bietenden Torchancen besser genutzt hätte. So mussten die Anhänger des FC bis zum Schluss um den Sieg bangen, denn Untermässing erkämpfte sich in der letzten Minute noch eine Möglichkeit zum Ausgleich. Doch Rai- ner Reiter, der den erkrankten Andreas Huber zwischen den Pfosten vertrat, rettete mit einer tollen Parade den Sieg für den FC.



Andreas Kluy überzeugte nach langer Verletzungspause gegen die DJK Untermässing und setzt sich hier gegen Johannes Schmid durch.

Nach dem überzeugenden 5:0 in der Vorrunde schien es auch in dieser Begeg- nung von Beginn an gut für den FC zu laufen. Schon in der 2. Minute hätte Tobias Mehringer die Führung erzielen können. DJK Torwart Michael Link verschätzte sich bei einem weiten Ball und Mehringer kam frei zum Kopfball. Der Ball rollte in Richtung DJK Tor, wurde aber noch vor der Linie von einem Verteidiger wegge- schlagen. Auch bei der nächsten Tormöglichkeit für den FC fehlte zunächst die Entschlossenheit beim Torabschluss. Der Ball wurde mehrmals zwischen den FC Stürmern hin- und hergeschoben. Zuletzt zögerte Lukas Schneider beim Tor- schuss zu lange, so dass der Ball erst nach einem Pressschlag zwischen Schnei- der und einem DJK-Verteidiger über Torwart Link hinweg zum 1:0 im Tor landete. In der Folgezeit bestimmte der FC Haunstetten das Spielgeschehen und es schien nur eine Frage der Zeit, bis das nächste Tor fallen würde. Doch bei zahl- reichen Standardsituationen ließen die FC Stürmer die Kaltschnäuzigkeit vermis- sen oder die robuste DJK-Defensive konnte klärend dazwischen gehen.

Nach der Pause änderte sich nicht viel am Spielgeschehen. Untermässing löste sich immer mehr aus der Umklammerung und startete selbst einige Angriffe. Der FC Haunstetten verlegte sich dadurch mehr auf das Kontern und verzeichnete weiterhin die besseren Torchancen. So setzte Lukas Betz eine Flanke von Peter Sahliger am kurzen Pfosten neben das Tor. Mehringer hätte in der 60. Minute in halbbrechter Position selbst abschließen müssen, statt erneut in die Mitte zu flan- ken. Dazwischen war erstmals auch Rainer Reiter als Torwart gefordert. Er pa- rierte den Schuss eines DJK-Stürmers aber souverän. Danach hätten erneut Betz und Mehringer für die Vorentscheidung sorgen können. Der Flugkopfball von Betz ging am langen Pfosten vorbei und Mehringer wählte in freier Position eine Mi- schung aus Schuss und Pass, was keine Gefahr für das Untermässinger Tor bedeutete. Schließlich musste sich Reiter in der letzten Minute noch einmal stre- cken, um den Ball aus dem bedrohten Eck um den Pfosten zu lenken.

Haunstetten: Rainer Reiter, Johannes Schneider, Maximilian Nuber, Florian Ferstl, Simon Ferstl, Tobias Mehringer, Lukas Schneider, Peter Sahliger, Andre- as Kluy, Sebastian Gumpert, Lukas Betz (Alexander Schneider)

Von Hubert Schneider